

# Installationsanleitung für Concardis PayEngine 3.0 Modified Shop

Diese Anleitung erklärt die Installation und Benutzung der Concardis PayEngine 3.0 Extension für Modified Shop.

**Release Datum:** Mon, 10 Dec 2018 16:27:54 +0100  
**Version:** 1.0.82

customweb GmbH  
General-Guisan-Strasse 47  
CH-8400 Winterthur

E-Mail: [info@customweb.ch](mailto:info@customweb.ch)

Telefon:

CH: +41 (0)44 533 15 70

DE: +49 (0)180 3 729 636

UK: +44 (0)2036 086 268

US: +1 (0)650 618 3944

© copyright by customweb GmbH Mon, 10 Dec 2018 16:27:54 +0100

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung</b> .....	<b>5</b>
1.1	Ablauf der Installation .....	5
<b>2</b>	<b>Konfiguration des Concardis PayEngine 3.0 Accounts</b> .....	<b>7</b>
2.1	Konfiguration Hauptmodul .....	7
2.2	Konfiguration Zahlungsarten .....	7
<b>3</b>	<b>Modul Installation im Modified Shop Shop</b> .....	<b>9</b>
3.1	Installation .....	9
3.2	Updates und Upgrades .....	9
3.2.1	Update Checklist .....	9
3.2.2	Update Instruktionen .....	10
<b>4</b>	<b>Modul Konfiguration im Modified Shop Shop</b> .....	<b>11</b>
4.1	Konfiguration des Hauptmoduls .....	11
4.1.1	Ausstehende Bestellungen erstellen .....	11
4.1.2	Datenbank Codierung .....	12
4.1.3	Bestell Präfix .....	12
4.2	Shop ID .....	12
4.3	Bestell Präfix .....	12
4.4	Wahl der Autorisationsmethode .....	13
4.5	Direktes Verbuchen von Bestellungen .....	13
4.6	Unsicherer Status .....	13
4.6.1	Setzen von Order-Status .....	14
4.7	Optional: Validierung .....	14
4.8	Multishop Set UP .....	14
<b>5</b>	<b>Einstellungen / Konfiguration von Zahlungsarten</b> .....	<b>16</b>
5.1	Allgemeine Informationen zu den Zahlungsarten .....	16
5.2	Informationen zu den Zahlungsstatus .....	16
5.2.1	Bestellstatus "ausstehend" / bevorstehende Zahlung (oder ähnlich) .....	16
5.2.2	Bestellstatus abgebrochen / storniert .....	16
5.2.3	Code Anpassungen für die Integration von MasterPass (xt:commerce SP 2.1) .....	17
5.2.4	Diverses .....	17
<b>6</b>	<b>Das Modul in Aktion</b> .....	<b>18</b>
6.1	Nützliche Transaktionsinformationen zur Bestellung .....	18

6.1.1	Rückvergüten von Bestellungen .....	19
6.2	Verbuchen / Stornieren von Bestellungen .....	20
6.2.1	Verbuchen / stornieren von Bestellungen .....	20
6.3	Nutzung des Alias Managers / Token Lösung .....	21
6.4	Einrichten Cron Job .....	22
<b>7</b>	<b>Testing .....</b>	<b>23</b>
7.1	Testdaten .....	23
<b>8</b>	<b>Fehler und deren Lösungen .....</b>	<b>25</b>
8.1	Zahlungsarten werden im Checkout nicht angezeigt .....	25
8.2	Die Referrer URL erscheint in meinem Analytics Tool .....	25

# 1 Einleitung

Diese Anleitung beschreibt die Installation, die Konfiguration und die Nutzung des Zahlungsmoduls für Modified Shop und Concardis PayEngine 3.0.

Bevor Sie mit der Installation beginnen können, stellen Sie sicher, dass Sie im Besitz aller notwendigen Daten sind:

- Zugänge zum Merchant Center von Concardis PayEngine 3.0 (<https://merchant.payengine.de>) - Hier finden Sie alle Zugänge für die Konfiguration des Moduls
- Modified Shop Zahlungsmodul von [sellxed.com/shop](https://sellxed.com/shop)
- Zugangsdaten zu Ihrem Server und Shop

Sollten Ihnen einige Daten Fehlen nehmen Sie bitte direkt mit Concardis PayEngine 3.0 Kontakt auf.

## 1.1 Ablauf der Installation

In diesem Dokument erhalten Sie alle Informationen, welche für die Installation des Moduls notwendig sind. Für die Inbetriebnahme des Moduls sollten Sie die einzelnen Punkte der Checkliste strikt befolgen. Nur so kann ein sicherer Einsatz in Übereinstimmung mit allen Sicherheitsregularien gewährleistet werden.

Die Installation besteht aus folgenden Schritten:

1. Konfiguration der [Grundeinstellungen](#) des Zahlungsmoduls
2. Konfiguration der [Zahlungsarten](#)
3. Durchführung einer Testbestellung
4. Sofern der Test erfolgreich verlaufen ist, schalten Sie den Betriebsmodus in den Live Modus.

## Installationservice

Unsere Zahlungsmodule sind standardmässig so vorkonfiguriert, dass die Installation gleich nach dem Eintragen der benötigten Keys funktionieren sollte. Sollten Sie einen Setting aus der Konfiguration des Moduls nicht kennen, können Sie sich gerne mit unserem Support in Verbindung setzen.

Unser Support Team steht Ihnen während der Geschäftszeiten gerne zur Verfügung: <http://www.sellxed.com/support>. Sie haben zudem jederzeit die Möglichkeit unseren Installationservice zu bestellen. Wir sorgen für eine reibungslose Installation in Ihrem Shop: <http://www.sellxed.com/shop/de/integration-und-installation.html>

## .htaccess Verzeichnisschutz

Für den Test des Zahlungsmoduls muss jeglicher Verzeichnisschutz oder IP Sperre auf Ihrem Server zwingend ausgeschaltet sein, sonst kann es sein, dass das Zahlungsfeedback von Concardis PayEngine 3.0 nicht bis zu Ihrem Shop durchdringt.

## 2 Konfiguration des Concardis PayEngine 3.0 Accounts

Für die Konfiguration des [Hauptmoduls](#) in Modified Shop benötigen Sie folgende Informationen:

- Merchant ID
- API Private Key

Diese Informationen finden Sie direkt in Ihrem <https://merchant.payengine.de> **Merchant Center Konto** unter **Mein Account**.

The screenshot shows the 'Account' page in the Merchant Center. The left sidebar contains navigation options: DASHBOARD, ORDERS, USER MANAGEMENT, PAYMENT METHODS, PAYMENT INSTRUMENTS, CUSTOMERS, MY ACCOUNT (highlighted), and CUSTOM STYLES. The main content area displays account details:

Merchant Id	Merchant-abcd123-abcd-abcd-abcd12345678
Creditor ID	
Company name	Your Company
Legal form	GmbH
Street	Teststreet 123
Town	Test Town
Zip	12345
Country (based)	CH
Currency	EUR
Phone	0041 12 345 67 89
Fax	0041 12 345 67 80
VAT Identification Number	123456 (CHE-123.456.789 MWST)
Business field	Shopsystems
Shop URL	yourdomain.com
EXPECTED SALES	
Minimum	100000
Maximum	100000000

At the bottom of the page, there is a footer with 'DISCLAIMER PROTECTING YOUR DATA' and '© 2017 Concardis GmbH'.

Abbildung 2.1: Übersicht des Merchant Centers mit der Merchant ID.

### 2.1 Konfiguration Hauptmodul

Tragen Sie diese Informationen direkt im [Hauptmodul](#) in Modified Shop ein. Für alle weiteren Einstellungsmöglichkeiten Ihres Concardis PayEngine 3.0 Accounts, verweisen wir Sie hiermit auf die offiziellen Handbücher von Concardis PayEngine 3.0.

## 2.2 Konfiguration Zahlungsarten

Sobald das Hauptmodul konfiguriert ist, können Sie die gewünschten Zahlungsarten aktivieren und Zahlungen verarbeiten.



## 3 Modul Installation im Modified Shop Shop

### 3.1 Installation

Sie sollten zu diesem Zeitpunkt eigentlich bereits im Besitz des Moduls sein. Falls nicht erhalten Sie die Moduldateien in Ihrem Benutzerkonto im [sellxed Shop](#) (Menüpunkt "Meine Downloadartikel"). Um das Modul in Ihrem Modified Shop Shop zu installieren, führen Sie bitte folgende Schritte durch:

1. Laden Sie das Plugin herunter. Der Download finden Sie in Ihrem sellxed.com Account unter "Meine Downloadartikel".
2. Entpacken Sie das Archive welches Sie heruntergeladen haben.
3. Im entpackten Ordner finden Sie einen Ordner "files"
4. Für einige Shops werden verschiedene Versionen des Plugins zur Verfügung gestellt.
5. Laden Sie nun mit Ihrem preferierten FTP Programm **den ganzen Inhalt** dieses Ordners ins Stammverzeichnis Ihres Shops. Bei gewissen Shops gibt es einen spezifischen Ordner welche die Plugins enthält. Sollte dies der Fall sein laden Sie das Plugin in diesen Ordner hoch. Stellen Sie sicher, dass die Ordner nur zusammengeführt werden und nicht ersetzt.
6. Falls nicht bereits geschehen, loggen Sie sich bitte in Ihrem Shop ein.

### 3.2 Updates und Upgrades

Während der Supportdauer, erhalten Sie unbeschränkten Zugriff auf Updates und Upgrades in Ihrem Kundenkonto. Um über solche Updates informiert zu werden abonnieren Sie bitte den RSS-Feed. Mehr Informationen hierzu finden Sie hier: [http://www.sellxed.com/de/updates\\_upgrades](http://www.sellxed.com/de/updates_upgrades).

#### 3.2.1 Update Checklist

Bitte führen Sie vor jedem Update bitte folgende Schritte durch:

1. Erstellen Sie immer ein Backup der Files und der Datenbank, bevor Sie mit dem Update beginnen
2. Testen Sie das Update auf einem **Testsystem**. Wir testen die Module intern, es kann aber sein, dass im Zusammenspiel mit anderen Plugins weitere Fehler auftreten.
3. Warten Sie bis die Files vollständig auf den Server gespielt sind und besuchen Sie dann die Konfigurationsseite des Hauptmoduls. Falls vorhanden leeren Sie bitte auch noch alle Caches des Shopssystems

Je nach Update kann es sein, dass eine Datenbankmigration durchgeführt werden muss. Wir empfehlen Ihnen daher, das Update zu einem Zeitpunkt durchzuführen, indem nicht zu viele Kunden auf Ihrem Shop surfen.

### Vorsicht bei Updates im Live Shop

Besondere Vorsicht ist bei Updates im Live Shop geboten. Testen Sie ein Update immer zuerst in einem Testsystem. Unser Support Team hilft Ihnen gerne bei Problemen. Bei Updates direkt im Live-System kann es jedoch zu Unterbrüchen kommen, welche je nach Support Ressourcen bis zu 2 Tage dauern können.

### 3.2.2 Update Instruktionen

Bevor Sie das Update aufspielen, lesen Sie bitte die Update Instruktionen. Diese finden am unteren Ende der Pluginseite unter Changelog. Sofern nichts weiteres in den Update Instruktionen steht, können die Files einfach überschrieben werden.

## 4 Modul Konfiguration im Modified Shop Shop

Die Konfiguration teilt sich in zwei Stufen. Der erste Schritt umfasst die Konfiguration des Hauptmoduls mit den Grundeinstellungen (vgl. [Konfiguration des Hauptmoduls](#)). In einem zweiten Schritt können für jede [Zahlungsart](#) individuelle Konfigurationen vorgenommen werden. Dies bringt Ihnen volle Flexibilität und grösste Anpassung an Ihre Prozesse.

### Erstellen Sie Backups!

Bitte erstellen Sie auf jeden Fall ein Backup des Hauptverzeichnisses Ihres Shops. Bei Problemen können Sie so jederzeit wieder zum Ursprungszustand zurückkehren.

Im Weiteren empfehlen wir Ihnen die Integration zuerst auf einem Testsystem durchzuführen. Es kann immer wieder zu Komplikationen mit von Ihnen installierten Drittmodulen kommen. Bei Fragen steht Ihnen unser kompetenter Support gerne zur Verfügung.

### Admin Verzeichnis

Bitte ändern Sie das Admin Verzeichnis wieder zu "admin", wenn Sie bei der Installation des Shops das Admin Verzeichnis geändert haben. Alternativ können Sie die von uns **nicht empfohlene** und **nicht Updatesichere** Lösung nutzen, die "hart kodierten" Pfade im Modul manuell anzupassen und die Dateien entsprechend in das korrekten Verzeichnisse hochzuladen.

### 4.1 Konfiguration des Hauptmoduls

Sie finden die Einstellungen des Hauptmoduls unter "**Modules > (Export)-Module > Concardis PayEngine 3.0 Base Module**". Installieren Sie das Modul und klicken Sie auf "Hauptkonfiguration öffnen". Es sollte sich nun ein neues Fenster öffnen. Tragen Sie hier die einzelnen Optionen ein, welche Sie teilweise bereits oben in der Konfiguration in der Administrationsoberfläche von Concardis PayEngine 3.0 festgelegt haben. Sollte Ihnen eine Option nicht klar sein, erhalten Sie durch klicken auf das Fragezeichen weitere Informationen zu den Einstellungen. Die zentralsten Einstellungen werden hier nochmals kurz erwähnt.

#### 4.1.1 Ausstehende Bestellungen erstellen

Sie haben die Möglichkeit ausstehende Bestellungen zu erstellen. In diesem Fall wird in Ihrem Shop eine temporäre Bestellung angelegt mit dem Status "bevorstehende Zahlung". Dies ermöglicht, dass der Warenbestand in Ihrem Shop blockiert wird und an Concardis PayEngine 3.0 jeweils die identische Bestellnummer wie im Shop übermittelt werden kann. Sollte der Kunde den Kauf jedoch abbrechen bleibt die Bestellung bestehen, ausser Sie aktivieren die Option

abgebrochene Bestellungen entfernen. Dies führt dazu, dass die abgebrochenen Bestellungen regelmässig gelöscht werden. Wenn Sie keine ausstehenden Bestellungen erstellen möchten bleiben Sie beim Standardverhalten von xt:Commerce. In diesem Fall ist es jedoch auch nicht möglich, dass die Referenz (Zahlungs ID) bei Concardis PayEngine 3.0 der Bestellnummer im Shop entspricht. Es steht Ihnen jedoch frei beide Varianten zu benutzen.

#### **4.1.2 Datenbank Codierung**

Wenn Sie beim Anlegen Ihrer Datenbank nicht UTF-8 als Standard gewählt haben, kann dies zu Codierungsproblemen bei Parametern mit Umlauten führen. Wählen Sie in diesem Fall die Option, dass die Daten noch UTF-8 Codiert werden bevor diese zu Concardis PayEngine 3.0 gesendet werden.

#### **4.1.3 Bestell Präfix**

Mit der Option Bestell Präfix, können Sie ihr eigenes Bestellschema für die Übermittlung an Concardis PayEngine 3.0 definieren. Diese Option hilft Ihnen vor allem in einem Mutli Shop Set up auch im Backend von Concardis PayEngine 3.0 direkt zu erkennen, von welchem Shop die Transaktion stammt. Der Term "{id}" wird durch das Modul automatisch mit der fortlaufenden Bestellnummer ersetzt.

### **4.2 Shop ID**

Im Falle eines Multishop Set-Ups (vgl. [Kapitel Multishop](#)) identifiziert der Parameter Shop ID die Anfrage des Shops und leitet, somit abhängig von der Shop ID, das Feedback von Concardis PayEngine 3.0 entsprechend weiter.

### **4.3 Bestell Präfix**

Mit der Option Bestell Präfix können Sie ihr eigenes Bestellschema für die Übermittlung an Concardis PayEngine 3.0 definieren. Diese Option hilft Ihnen vor allem in einem Multishop Set up, um auch im Backend von Concardis PayEngine 3.0 direkt zu erkennen, von welchem Shop die Transaktion stammt. Der Term "{id}" wird durch das Modul automatisch mit der fortlaufenden Bestellnummer ersetzt.

## 4.4 Wahl der Autorisationsmethode

Sie haben die Wahl zwischen verschiedenen Darstellungsweisen, wie Sie Kartenzahlungen autorisieren möchten. Über die Option Autorisierungsmethode legen Sie fest, wie Sie die einzelne Zahlungsart verarbeiten möchten.

Weitere Informationen zu den einzelnen Autorisierungsmethoden finden Sie auf unserer [sellxed Website](#).

### Zahlungsverarbeitung

Bitte beachten Sie, dass zur Nutzung einiger Methoden der Zahlungsverarbeitung zusätzliche Optionen bei Concardis PayEngine 3.0 freigeschaltet werden müssen.

Es kann sein, dass gewisse Autorisierungsmethode nicht für jede Zahlungsart verfügbar ist.

Mit der Einführung von PCI 3 ergeben sich insbesondere für die Autorisierungsart Hidden und Ajax zusätzliche Anforderungen bei der Verarbeitung von Kreditkarten. für weitere Informationen hierzu kontaktieren Sie am besten direkt Concardis PayEngine 3.0.

## 4.5 Direktes Verbuchen von Bestellungen

Mit der Option "Buchung" legen Sie fest, ob Zahlungen direkt verbucht, oder zuerst autorisiert werden sollen. Sofern Sie in einem ersten Schritt nur autorisieren möchten, stellen Sie sicher, dass die Zahlungen später verbucht werden.

Eine Reservation ist, abhängig von Ihrem Acquiring Vertrag, nur eine gewisse Zeit garantiert. Sollten Sie in dieser Zeit nicht verbuchen, kann es sein, dass die Autorisierung nicht mehr garantiert wird. Weitere Informationen zum Prozess der Verbuchung finden Sie weiter unten.

### Unterschiedliche Einstellungen zwischen Concardis PayEngine 3.0 - Backend und Modul

Es kann sein, dass die Einstellungen im Modul für die Zahlungsweise Ihre Einstellungen im Backend von Concardis PayEngine 3.0 einfach überschreiben.

## 4.6 Unsicherer Status

Sie können Bestellungen, für welche keine 3-D Secure Prüfung durchgeführt wurde oder andere Sicherheitsmechanismen nicht griffen, speziell markieren. Dies erlaubt Ihnen diese Bestellung vor dem Versand noch einmal manuell zu prüfen.

#### 4.6.1 Setzen von Order-Status

Sie können für jede Zahlungsart festlegen in welchen Status die Bestellung je nach Buchungstatus verschoben werden soll. Es handelt sich hier um den initialen Status der Bestellung.

### 4.7 Optional: Validierung

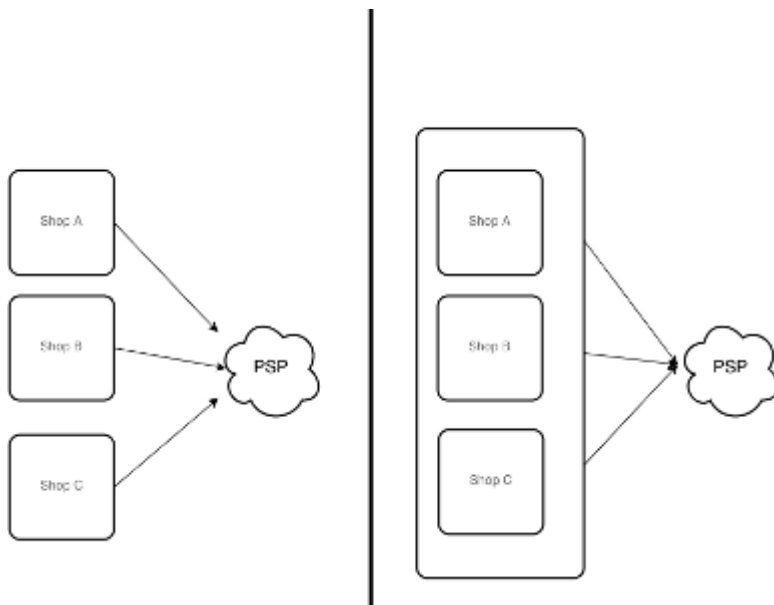
Mit der Validierung steuern Sie den Zeitpunkt wann eine Zahlungsart im Checkout angezeigt werden soll. Diese Einstellung ist für Module relevant bei denen die Benutzung von Voraussetzungen Ihres Kunden abhängig ist. Beispielsweise wenn noch eine Bonitätsprüfung erfolgt soll, oder die Zahlungsart nur in gewissen Ländern verfügbar ist. Es kann sein, dass diese Einstellung bei Ihnen nicht ersichtlich ist. Dann überspringen Sie diesen Punkt.

Sollte die Einstellung ersichtlich sein, haben Sie die Wahl zwischen folgenden Optionen:

- **Validierung vor Auswahl der Zahlungsmethode:** Es erfolgt vor der Auswahl der Methode ein Validierungsprüfung. Sofern die Voraussetzungen nicht erfüllt sind, wird die Zahlungsart nicht angezeigt.
- **Validierung nach der Auswahl der Zahlungsmethode:** Die Prüfung der Voraussetzung erfolgt nach der Wahl und vor der Bestätigung der Bestellung.
- **Während der Autorisierung:** Die Validierungsprüfung erfolgt durch Concardis PayEngine 3.0 während dem Autorisationsprozess. Die Zahlmethode wird auf jeden Fall angezeigt.

### 4.8 Multishop Set UP

Das Zahlungsmdoul ist für die Nutzung eines Vertrags mit Concardis PayEngine 3.0 mit mehreren Shops ausgelegt. Es gilt dabei den Fall der integrierten Multishop Funktionalität vom Fall der unabhängigen Shops zu unterscheiden:



**Abbildung 4.1:** Multishop set UP

## Lizenzierung

Für den Fall der unabhängigen Shops benötigen Sie für jeden Shop eine Lizenz für das Zahlungsmodul. Für Staffelpreise treten Sie bitte mit uns in Verbindung.

## 5 Einstellungen / Konfiguration von Zahlungsarten

### 5.1 Allgemeine Informationen zu den Zahlungsarten

Alle Zahlungsmodule von customweb werden mit einer grossen Auswahl von Zahlungsarten ausgeliefert. Sollte eine Zahlungsart nicht verfügbar sein, bitten wir Sie sich bitte mit uns in Verbindung zu setzen.

Für die Nutzung eines Zahlungsmittels muss die Zahlungsart in Ihrem Konto bei Concardis PayEngine 3.0 und im Shop aktiviert sein. Informationen zur Konfiguration des Zahlungsmoduls finden Sie weiter oben.

In den folgenden Punkten finden Sie wichtige Informationen zu bestimmten Zahlungsarten, die sich vom Standard unterscheiden.

### 5.2 Informationen zu den Zahlungsstatus

Sie können für jede Zahlungsart die initialen Zahlungsstatus individuell definieren (Status für autorisierte Zahlungen etc). Dabei definieren Sie den Zahlungsstatus für die einzelnen Zustände abhängig von der Verarbeitungsart der Bestellung (verbucht, autorisiert, etc.). Es handelt sich dabei um den initialen Status, welchen die Bestellung annimmt. Abhängig von der durch Sie durchgeführten Mutationen kann sich der Status ändern.

#### Wichtige Info bezüglich dem Bestellstatus

Setzen Sie den Status nie auf **Pending Concardis PayEngine 3.0** oder einen ähnlich lautenden pending status, der durch das Modul eingeführt wird.

#### 5.2.1 Bestellstatus "ausstehend" / bevorstehende Zahlung (oder ähnlich)

Bestellungen mit dem Status 'pending Concardis PayEngine 3.0' sind pendente Bestellungen. Der Status wird gesetzt, wenn der Kunde für die Zahlung umgeleitet wird aber nicht erfolgreich zurückkehrt oder das Feedback nicht bis zu Ihrem Shop gekommen ist (Kunde hat das Fenster auf der Payment Page geschlossen und die Zahlung nicht abgeschlossen). Abhängig von der Zahlart werden diese Bestellungen automatisch in abgebrochene Bestellungen umgewandelt und der Lagerbestand wieder freigegeben (sofern der Cronjob Aktiviert ist). Diese Zeitspanne hängt von den Eigenheiten der Zahlart ab, und kann nicht konfiguriert werden.

Wenn Sie eine Vielzahl ausstehender Bestellungen haben, deutet dies in der Regel darauf hin, dass die Notifikationen von Ihrem Webserver zu Concardis PayEngine 3.0 blockiert werden. In diesem Fall überprüfen Sie die Einstellungen Ihrer Firewall und bitten den Hoster die IPs und User Agents von Concardis PayEngine 3.0 zu aktivieren.



## 5.2.2 Bestellstatus abgebrochen / storniert

Bestellungen mit dem Status "abgebrochen" wurden entweder wie oben beschrieben automatisch in diesen Status aufgrund des Timeouts versetzt. Abgebrochen werden aber auch alle Bestellungen, welche von den Kunden aktiv abgebrochen wurden.

## 5.2.3 Code Anpassungen für die Integration von MasterPass (xt:commerce SP 2.1)

Damit der Button "Zahlen mit MasterPass" beim Warenkorb für die Verwendung des External Checkouts mit Adressübergabe erscheint, müssen Sie bitte folgende Anpassungen am Code durchführen. Wenn Sie MasterPass nur als normale Zahlungsart ohne Adressübergabe verwenden möchten, sind keine Änderungen nötig.

Sie finden im Zip in Ordner /changes/\*.txt die Dateien mit den notwendigen Änderungen. Bitte kopieren Sie den Code dieser Dateien an die jeweilige Stelle wie unten beschrieben.

### 5.2.3.1 Anpassungen im File: shopping\_cart.php

Bitte kopieren Sie den Codeschnipsel, den Sie in der Datei /changes/shopping\_cart.php.txt finden, vor folgenden Code:

```
$smarty->assign('language', $_SESSION['language']); (ca. auf Zeile 140).
```

### 5.2.3.2 Anpassungen im File templates/[current-active-template]/module/shopping\_cart.html

Bitte kopieren Sie den Code denn Sie in der Datei /changes/shopping\_cart.html.txt finden an die die Stelle vor dem **{/if}-Tag**.

## 5.2.4 Diverses

Die Zahlart MasterPass mit External Checkout mit Adressübergabe kann nicht in Zusammenhang mit Gutscheinen verwendet werden. Wenn der Kunde einen Gutschein einlösen will, dann muss der Standard Checkout durchlaufen werden.

## 6 Das Modul in Aktion

In der Folge finden Sie eine Übersicht über die wichtigsten Funktionen im täglichen Gebrauch des Concardis PayEngine 3.0 Moduls.

<b>Sprache:</b>	german
<b>Zahlungsweise:</b>	XXXXXXXXXX_XXXXXXXXXX
Kreditkartentyp:	Mastercard (28_23)
Kreditkarteninhaber:	
Kreditkartennummer:	
Sicherheitscode (CVV):	
Kreditkarte läuft ab am:	

Abbildung 6.1: Transaktionsinformationen.

### 6.1 Nützliche Transaktionsinformationen zur Bestellung

Sie finden in jeder Bestellung, welche mit einem sellxed Modul abgewickelt wurde, eine Übersicht über die wichtigsten Informationen zur Transaktion. Unter anderem erlauben diese Informationen die eindeutige Zuordnung der Bestellungen zu den Transaktionen, welche Sie bei Concardis PayEngine 3.0 im Backend sehen.

## Transaktionsnummer


Transaktions ID	12
Transaktionsnummer	9_12
Bestell ID	9
Erstellt am	2013-11-26 18:03:28
Erneuert am	2013-11-26 18:03:59
Kunden ID	1
Zahlungsid	25691316
Zahlungs-Klasse	XXXXXXXXXX
Autorisierungsbetrag	125
Währung	EUR
Zahlungsmethode	Visa
Zahlungsid	25691316
Verbuchter Betrag	125
Transaktion autorisiert	Ja
Transaktion ist unsicher 	Nein
Transaktion verbucht	Ja
Transaktion bezahlt	Ja
Akzeptanz	test123
Kartennummer	XXXXXXXXXXXX0003
Kartenablaufdatum	06/16
Händler Referenz	9_12

Abbildung 6.1: Transaktionsinformationen.

### 6.1.1 Rückvergüten von Bestellungen

Um Bestellungen rückzuvergüten, öffnen Sie die Transaktionsinformationen (vgl. oben). Sie erhalten Sie Informationen zur Transaktion dargestellt. Weiter unten finden Sie ein Input Feld in welchem Sie den Betrag den Sie rückvergüten möchten angeben können. Mit einem Klick auf "Rückvergüten" wird der Refund Request an Concardis PayEngine 3.0 übermittelt.

Zurück

## Teilgutschrift

Name	SKU	Typ	MwSt.	Menge	Total (exkl. MwSt.)	
Testartikel	ABC123	product	8 %	1	20.54	2
Selbstabholung (Selbstabholung der Ware in unserer Geschäftsstelle.)	shipping	shipping	0 %	1	0.00	0
					Total gutgeschriebener Betrag:	

Transaktion für weitere Rückvergütungen schliessen

Abbildung 6.1: refund button

## 6.2 Verbuchen / Stornieren von Bestellungen

### Beachten Sie

Das Transaktionsmanagement zwischen Concardis PayEngine 3.0 und Ihrem Shop ist nicht synchronisiert. Wenn Sie Zahlungen bei Concardis PayEngine 3.0 verbuchen, wird der Status im Shop nicht angepasst und ein zweites Verbuchen im Shop ist nicht möglich.

### 6.2.1 Verbuchen / stornieren von Bestellungen

Um Bestellungen zu verbuchen, öffnen Sie die Transaktionsinformationen (vgl. oben). Sie erhalten Sie Informationen zur Transaktion dargestellt. Weiter unten finden Sie ein Input Feld in welchem Sie den Betrag den Sie verbuchen möchten angeben können. Mit einem Klick auf "verbuchen" wird die Buchung an Concardis PayEngine 3.0 übermittelt. Sie brauchen sich nicht mehr in das Backend von Concardis PayEngine 3.0 einzuloggen.

Mit dem Klick auf "Transaktion abbuchen" erfolgt ein "Storno" der Transaktion und der reservierte Betrag wird auf der Karte Ihres Kunden sofort freigegeben.

## Transaktion verbuchen

Betrag vergüten ⓘ

Transaktion schliessen ⓘ

Ja, Transaktion schliessen

Verbuchen

## Transaktion abbrechen

Transaktion abbrechen

Abbildung 6.1: capture oder cancel button.

### 6.3 Nutzung des Alias Managers / Token Lösung

Mit dem Alias Manager können Kreditkarten Ihrer Kunden für spätere Einkäufe sicher bei Concardis PayEngine 3.0 gespeichert werden. Die Nutzung wird aktiviert indem Sie die Option "Alias Manager" in der [Zahlungsart](#) aktivieren. Für spätere Einkäufe kann der Kunde zwischen den bereits gespeicherten Karten wählen und muss so nicht die gesamte Karte nochmals erfassen.

## ZAHLUNGSWEISE

---

Bitte wählen Sie die gewünschte Zahlungsweise aus.

### Visa

Karten Nr: 9451 1231 0000 0111 Ablaufdatum: 12/2015 CVV: 123

Use previous stored credit  
card:

xxxx xxxx xxxx 0111 ▼

---

Abbildung 6.1: Alias Manager

### Bitte beachten Sie!

Die Nutzung des Alias Managers benötigt die Freischaltung der entsprechenden Option bei Concardis PayEngine 3.0. Nehmen Sie dafür bitte direkt mit dem Support kontakt auf.

## 6.4 Einrichten Cron Job

Um die zeitgesteuerten Funktionen des Plugins zu aktivieren (bspw. Update Service, Löschen pendenteter Bestellungen, etc.), richten Sie in Ihrem Hosting einen zeitgesteuerten Request auf die Datei `payengine3cw_cron.php` ein. Der regelmässige Aufruf löst die entsprechenden Aktionen aus.

Wir empfehlen Ihnen hier eine Cron Engine wie beispielsweise [EasyCron](#). Damit können Sie die Datei (URL) mit einem externen Service aufrufen.

## 7 Testing

Bevor Sie vom Test Modus in den Live Modus wechseln, sollten Sie das Modul ausführlich testen. Sie finden eine Zusammenstellung aller Testkreditkarten unter: <http://www.sellxed.com/de/testen>.

### Testen

Vergessen Sie nicht, nach erfolgreichem Testing den Betriebsmodus von Test auf Live umzustellen.

### 7.1 Testdaten

Nachfolgend finden Sie die Testdaten für die Zahlungsmethoden:

#### Credit Card

Kartenummer	5399 9999 9999 9999	MasterCard Standard
Expiry Date	12/2020	
CVC	123	
Success Amount	1.00\$/€	
Failure Amount	1.11\$/€	
Kartenummer	5404 0000 0000 0001	MasterCard 3D
Expiry Date	12/2020	
CVC	123	
Success Amount	1.00\$/€	
Failure Amount	1.11\$/€	
Kartenummer	4111 1111 1111 1111	VISA Standard
Expiry Date	12/2020	
CVC	123	
Success Amount	1.00\$/€	
Failure Amount	1.11\$/€	
Kartenummer	4000 0000 0000 0002	VISA 3D
Expiry Date	12/2020	
CVC	123	
Success Amount	1.00\$/€	
Failure Amount	1.11\$/€	
Kartenummer	3741 1111 1111 111	Amex
Expiry Date	12/2020	
CVC	1234	
Success Amount	1.00\$/€	
Failure Amount	1.11\$/€	
Kartenummer	3714 4963 5398 431	Amex Safekey
Expiry Date	12/2020	

CVC	1234	
Success Amount	1.00\$/€	
Failure Amount	1.11\$/€	
<b>Kartenummer</b>	6400 0512 3456 7895	Maestro
Success Amount	1.00\$/€	
Failure Amount	1.11\$/€	
<b>Kartenummer</b>	4462 0300 0000 0000	VISA Debit
Expiry Date	12/2020	
CVC	123	
Success Amount	1.00\$/€	
Failure Amount	1.11\$/€	
<b>PayPal</b>		
Failure Amounts	1.00/11.00/111.00\$/€	Simulation Failure Amounts
<b>paydirekt</b>		
Failure Amounts	1.00/11.00/111.00\$/€	Simulation Failure Amounts
<b>Sofortüberweisung</b>		
Failure Amounts	1.00/11.00/111.00\$/€	Simulation Failure Amounts
<b>RatePay Direct Debits</b>		
IBAN	DE12500105170648489890	Simulation IBAN for test order with settlement
BIC	INGDDEFFXXX	
IBAN	DE1511111111111111199	Simulation IBAN for test order
City	Testhausen	Ratepay Failure
Surname	Ablehnung	
<b>RatePay Open Invoice</b>		
City	Testhausen	Ratepay Failure
Surname	Ablehnung	



## 8 Fehler und deren Lösungen

Sie finden ausführliche Informationen unter <http://www.sellxed.com/de/faq>. Sollte sich Ihr Problem mit den zur Verfügung gestellten Informationen nicht lösen lassen, melden Sie sich bitte direkt bei uns: <http://www.sellxed.com/de/support>

### 8.1 Zahlungsarten werden im Checkout nicht angezeigt

Sofern die Zahlungsarten im Checkout nicht angezeigt werden, obwohl diese aktiviert wurden, dann ändern Sie in dem Sprachordner /lang/SPRACHE/SPRACHE.php folgenden Eintrag (ca. auf Zeile 50) in die von Ihnen im Administrationbereich gesetzte Standardwährung: `define ('LANGUAGE_CURRENCY', 'EUR');`

### 8.2 Die Referrer URL erscheint in meinem Analytics Tool

Unter Umständen kann die Referrer URL von Concardis PayEngine 3.0 fälschlicherweise im Analytics Tool erscheinen. Dies passiert, wenn der Kunde und die anschließende Notification via Header Redirection weitergeleitet werden. Die meisten Analytic Tools können dieses Problem jedoch minimieren, indem die entsprechende URL aus dem Report ausgeschlossen wird.

Für Google Analytics hilft dieses Stept-by-Step Guide am Beispiel von PayPal: [Weitere Infos sind unter Punkt 4 beschrieben.](#)

Initialisieren Sie Modified Shop in Ihrem Script, dies ist nötig um die Verbindung zur Datenbank herzustellen.

```
include ('includes/application_top.php');
```

Inkludieren Sie die Hauptdatei des Moduls und die Modulklassen.

```
require_once DIR_FS_DOCUMENT_ROOT.'admin/includes/PayEngine3Cw/init.php';  
require_once DIR_FS_DOCUMENT_ROOT.'admin/includes/PayEngine3Cw/classes  
/PayEngine3Cw/Entity/Util.php';
```

Nun können Sie die Transaktion laden und das transactionObject extrahieren.

Laden der Transaktion per Id:

```
$transactionById = PayEngine3Cw_Entity_Util::  
findTransactionByTransactionId($transactionId);  
$transactionObject = $transactionById->getTransactionObject();
```

Laden der Transaktion per external Id:

```
$transactionById = PayEngine3Cw_Entity_Util::  
findTransactionEntityByTransactionExternalId($externalId);  
$transactionObject = $transactionById->getTransactionObject();
```

Laden der Transaktion per Order ID:

```
$transactionsByOrderId = PayEngine3Cw_Entity_Util::  
findTransactionsEntityByOrderId($orderId);  
foreach($transactionsByOrderId as $transaction){  
    $transactionObject = $transaction->getTransactionObject();  
    //Do something with each object  
}
```